

11. Internationales Symposium Restrukturierung

Institut für Grenzüberschreitende Restrukturierung



Stakeholder Management, essenziell für erfolgreiche Sanierungsverfahren

Dr. Jasmin Urlaub

DER PROZESS IM ÜBERBLICK



ZIELE DES STAKEHOLDER MANAGEMENTS

➔ **ÜBERBLICK
GEWINNEN**

Kontinuierlicher Überblick über alle Interessensgruppen, ihren Einfluss, ihre Ziele und Bedürfnisse.

➔ **NEGATIVE EINFLÜSSE
EINDÄMMEN**

Abgleich mit eigenen Zielen, um herauszufinden, wo es möglich ist, positive Einflüsse zu nutzen und wo Konfliktpotenzial oder Risiken liegen, die minimiert werden müssen.

➔ **VERTRAUEN
SCHAFFEN**

Vertrauen zu Stakeholdern aufzubauen und Promoter erkennen, die den Erfolg des Unternehmens bzw. des Verfahrens voranbringen können.

➔ **VERÄNDERUNGEN
ERKENNEN**

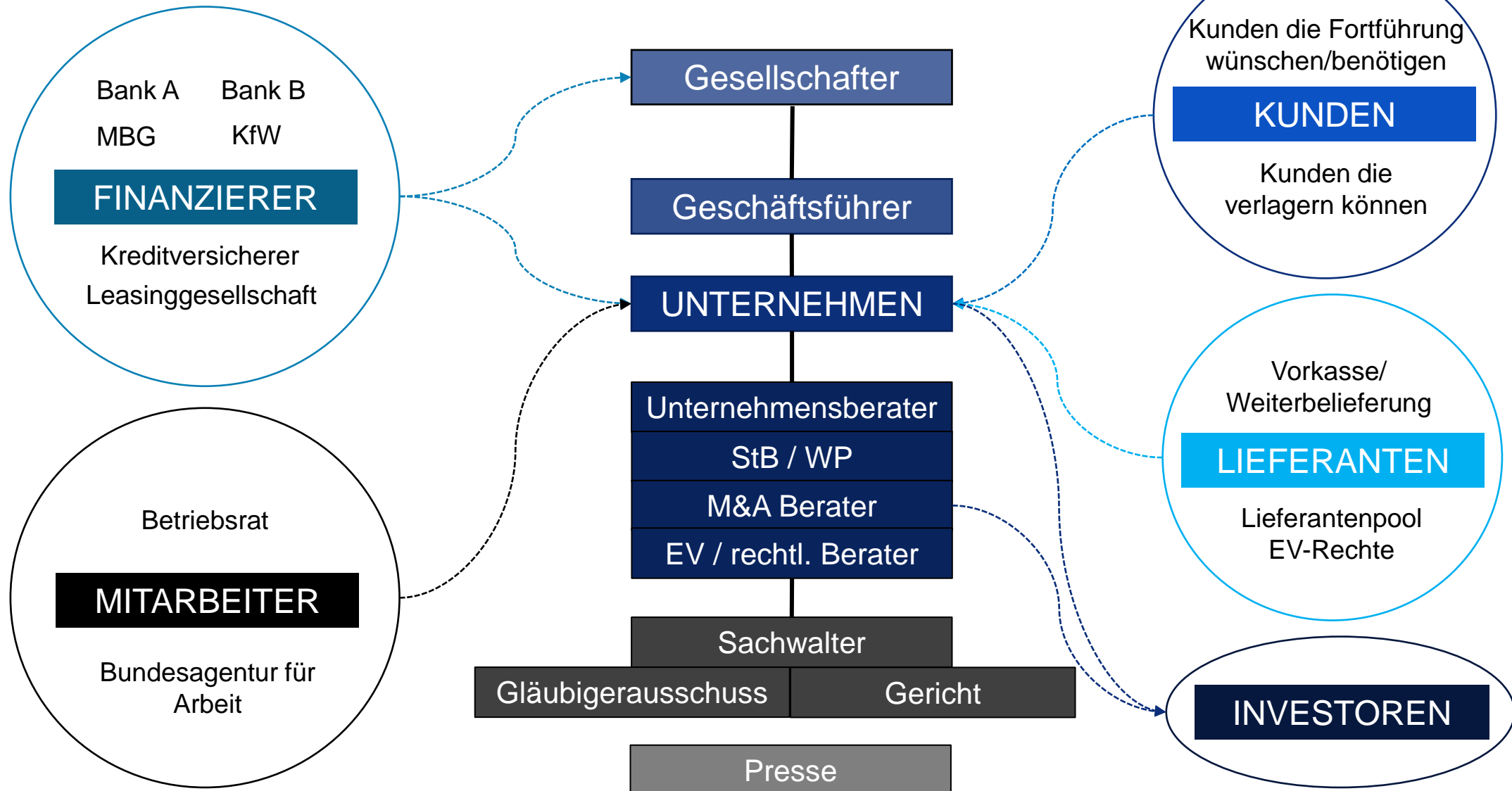
Durch kontinuierliches Beschäftigen mit den Stakeholdern, Veränderungen früh erkennen und darauf zeitnah reagieren.

The background of the slide is a grayscale photograph of a library shelf. The shelf is filled with numerous books, their spines facing forward. The books are organized by year, with labels at the bottom of each spine indicating the year and volume number. The text is centered on a semi-transparent white rectangular area.

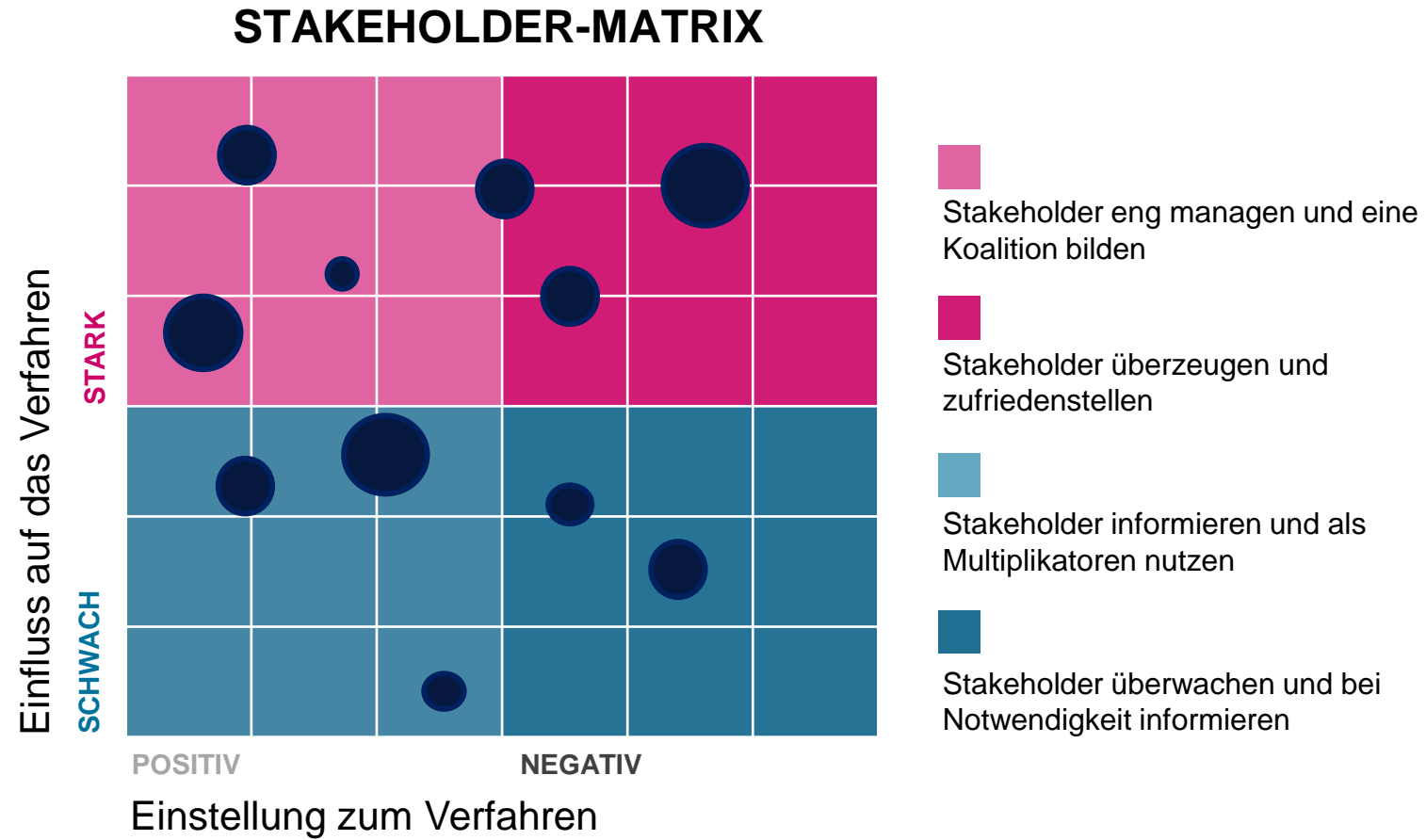
FALLBEISPIEL

Automobilzulieferer

SCHRITT 1: STAKEHOLDER-IDENTIFIKATION

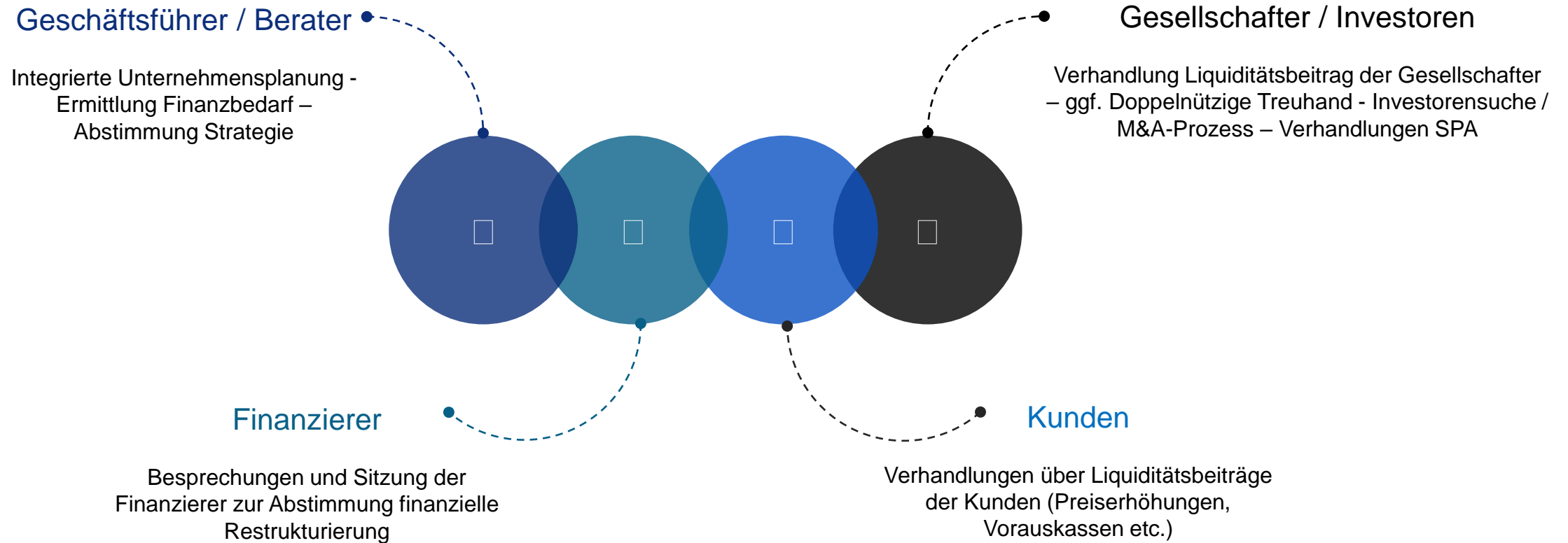


2. SCHRITT: STAKEHOLDER-ANALYSE



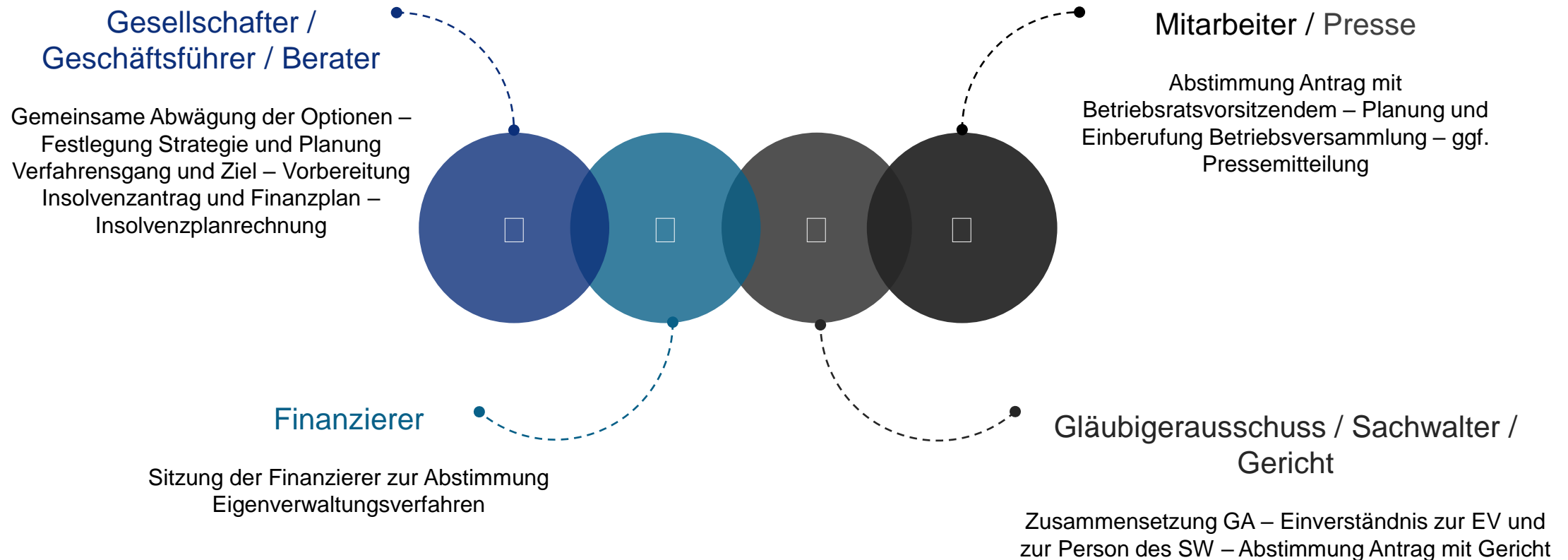
3. SCHRITT: STAKEHOLDER-KOMMUNIKATION

1. PHASE: VERHANDLUNGEN WEITERFINANZIERUNG



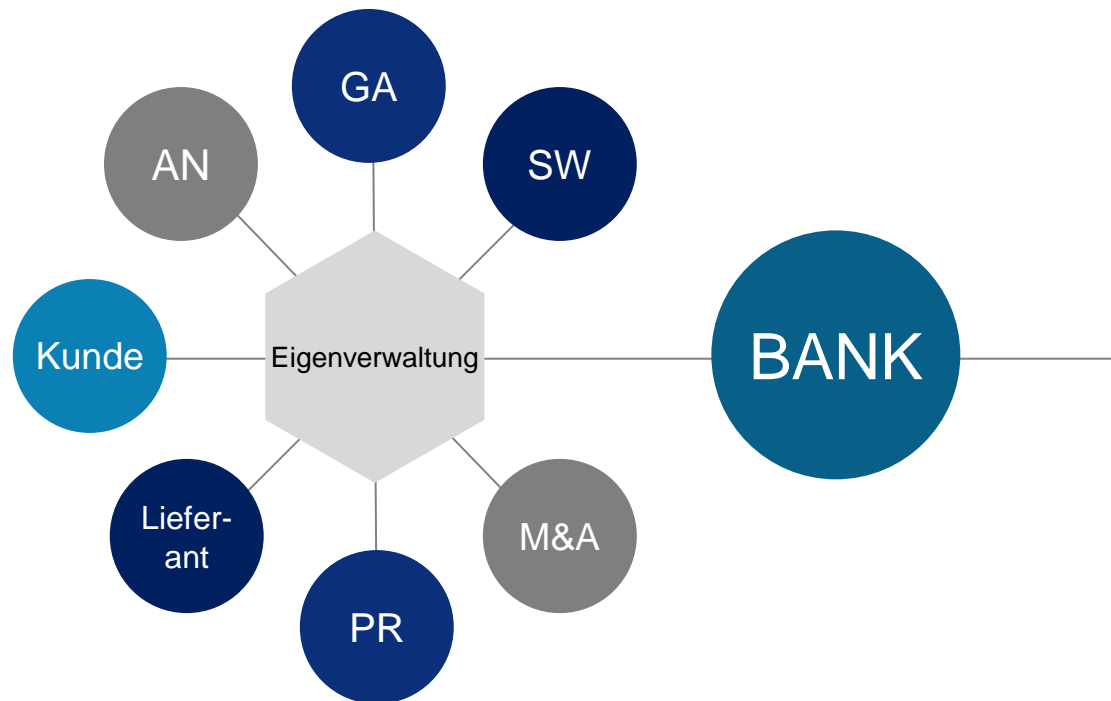
3. SCHRITT: STAKEHOLDER-KOMMUNIKATION

2. PHASE: ANTRAGSTELLUNG AUF EIGENVERWALTUNG



3. SCHRITT: STAKEHOLDER-KOMMUNIKATION

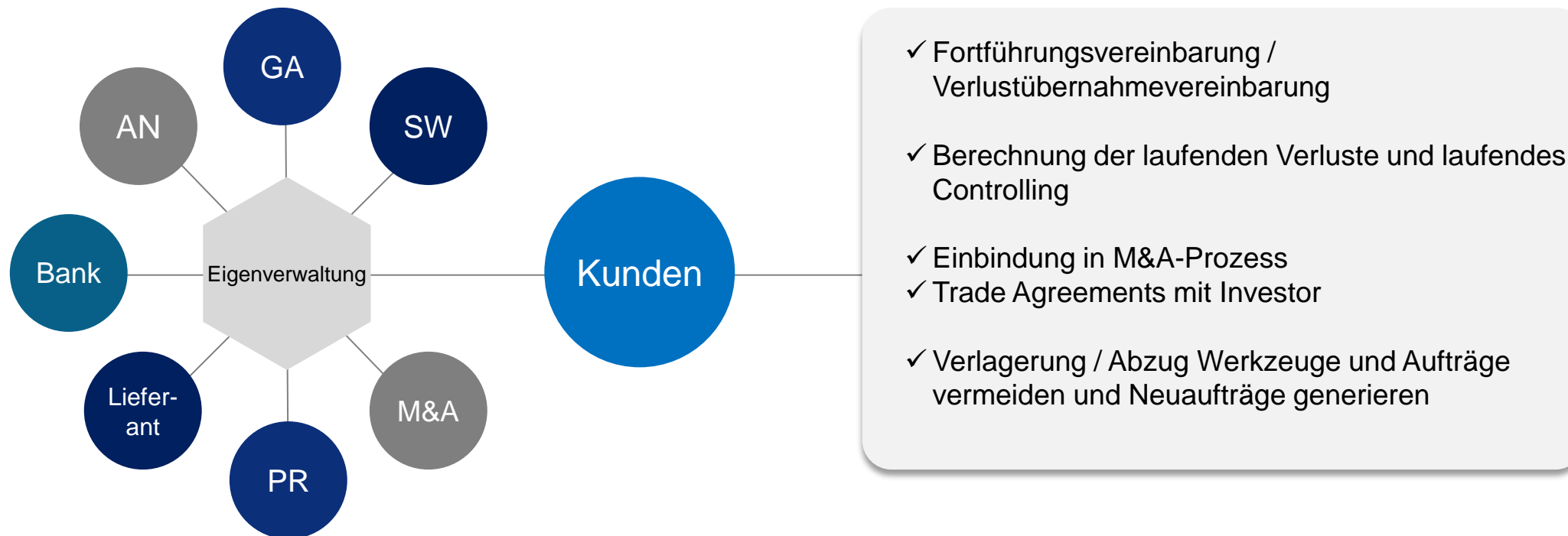
3. PHASE: EIGENVERWALTUNGSVERFAHREN



- ✓ Jour Fixe Bankenrunden
 - Informationen über das Verfahren
 - Unternehmensplanung
 - Informationen über Stand M&A-Prozess
- ✓ Unechter Massekreditvertrag
- ✓ Bewertung Sicherheiten
- ✓ Vorabstimmung Regelungen im Insolvenzplan, z.B.
 - Rückführungsvereinbarung gegen Stehenlassen von Sicherheiten
 - Quotale Befriedigung von ungesicherten Teilbeträgen

3. SCHRITT: STAKEHOLDER-KOMMUNIKATION

3. PHASE: EIGENVERWALTUNGSVERFAHREN



3. SCHRITT: STAKEHOLDER-KOMMUNIKATION

4. PHASE: INSOLVENZPLAN

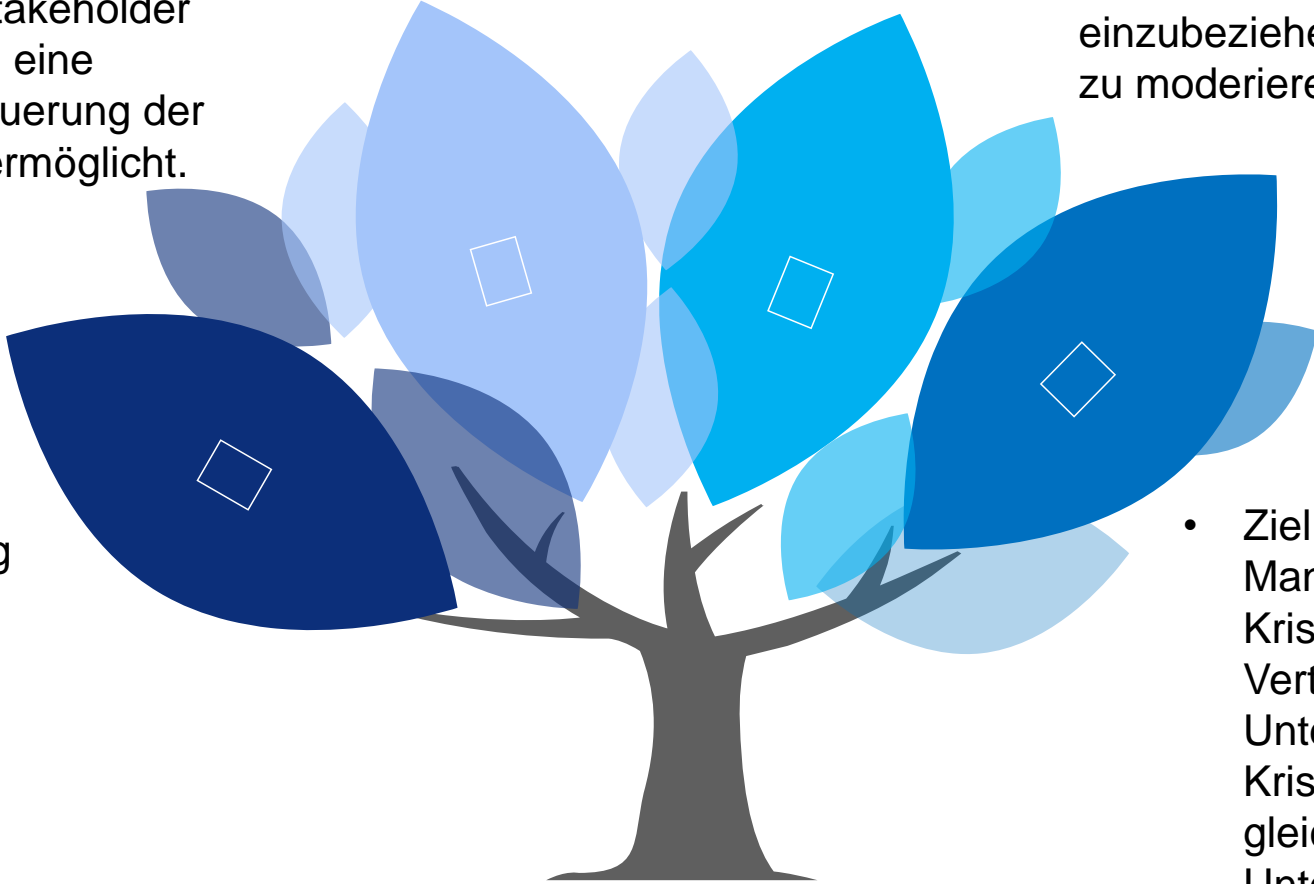
01
SCHRITT | Erstellung Insolvenzplan und
Abstimmung mit Gesellschaftern /
ggf. Investor + Sachwalter

02
SCHRITT | Abstimmung mit Finanzierern und
ggf. PSV

03
SCHRITT | Abstimmung mit
Gläubigerausschuss und Gericht

04
SCHRITT | Abstimmungs- und Erörterungstermin
zum Insolvenzplan

FAZIT

- Durch eine Analyse der Stakeholder werden die Erwartungen der einzelnen Stakeholder sichtbar und eine gewisse Steuerung der Interessen ermöglicht.
 - Die Stakeholder beeinflussen den Erfolg einer Sanierung maßgeblich.
 - Maßgeblich für eine erfolgreiche Sanierung ist es, die Interessen der Stakeholder zu kennen, sie einzubeziehen und gegebenenfalls zu moderieren.
 - Ziel des Stakeholder-Managements in Krisensituationen ist es, das Vertrauen der Stakeholder, das Unternehmen und das Krisenprojekt zu erhalten und gleichzeitig die Bereitschaft zur Unterstützung zu stärken.
- 

HERZLICHEN DANK



Dr. Jasmin Urlaub

+49(0)711 966 89 641

+49(0)711 966 89 29

Reinsburgstraße 27

70178 Stuttgart

j.urlaub@grub-brugger.de

GRUB BRUGGER

Stuttgart

Reinsburgstraße 27
70178 Stuttgart
Telefon: +49 711 96689-0
Fax: +49 711 96689-19

Frankfurt

Berliner Straße 44
60311 Frankfurt am Main
Telefon: +49 69 663729-0
Fax: +49 69 663729-19

München

Prannerstraße 6
80333 München
Telefon: +49 89 1795959-0
Fax: +49 89 179 5959-29

Freiburg

Schreiberstraße 20
79098 Freiburg
Telefon: +49 761 21706-42
Fax: +49 761 2170659